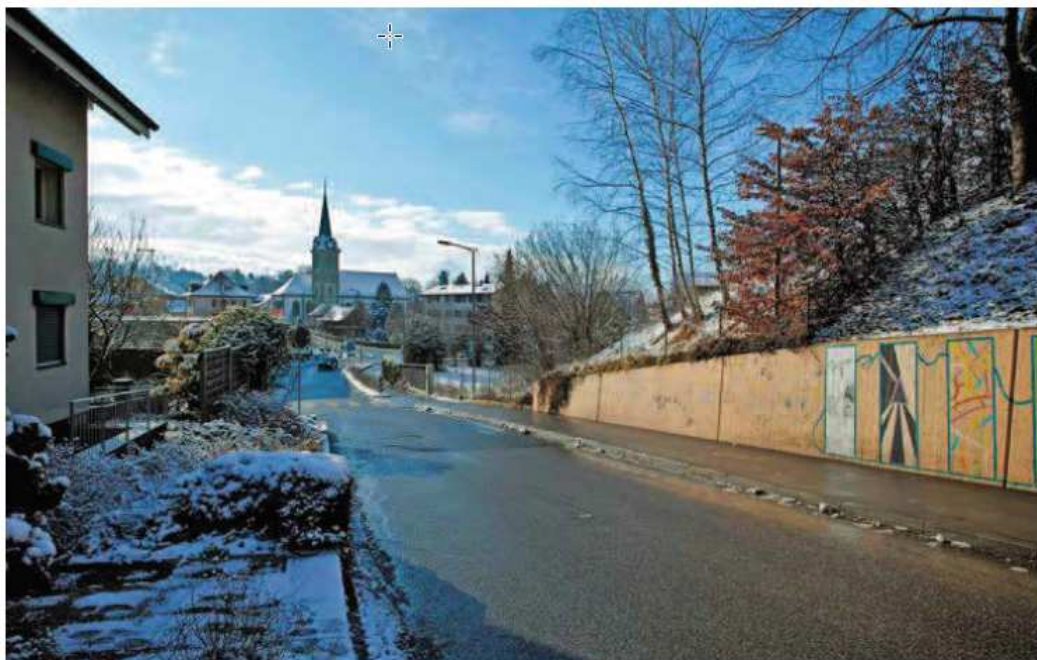


# Düdingens Pläne für die Gänsebergstrasse

Die Gänsebergstrasse in Düdingen wird künftig nicht mehr durchgehend befahrbar sein. Eine Abschränkung soll verhindern, dass sie als Schleichweg benützt wird. Die Massnahme wird zusammen mit andern im Zuge einer neuen Überbauung realisiert.



Blick von der Gänsebergstrasse in Richtung Hauptstrasse. Auf dem Areal rechts des Fussgängerstreifens entsteht die Überbauung. Bild Aldo Ellena

Das Bild veranschaulicht die heutige Situation eindrücklich. Die Strasse ist wenig befahren und uneingeschränkt sicher.

Die Gänsebergstrasse ist aktuell mit einem 2.10m breitem Trottoir gesichert und unten ist die Fahrspur verschmälert worden, damit man nur mit einem Fahrzeug kreuzen kann. Dort ist der Fussgängerstreifen und übergang zum Migros und dem weiterführenden Trottoirs der Hauptstrasse entlag.

Die Gänsebergstrasse wird heute wenig benutzt mit ca. 2'000 Fahrzeuge/Tag (Quelle: Agglomeration).

Die Kapazität zur Entlastung der Hauptstrasse mit dieser Binnenverbindungsstrasse und die Sicherheit sind heute absolut gewährleistet. Die Gänsebergstrasse hat ein LKW durchfahrtsverbot und ist mittels Bodenwellen oben gesichert worden. Die Einfahrt zur Gänsebergstrasse wurde bei der Riedli-, Burgerastrasse vor kurzen für Fr. 190'000.-- optimiert. Alle Bürger/innen befahren diese Binnenentlastungsstrasse mit bedacht und sorgfältig. Es gab in den letzten Jahrzehnten keine Personenunfälle, eine Unfallstatistik wurde bewusst hier nicht ausgewiesen.

Effekthaschend wird von einer Schleichwegsituation gesprochen, die nur marginal auftritt und demzufolge nicht erfasst wurde, weil man hierzu einfache Verkehrsmassnahmen treffen könnte. Wie es eigentlich im bestehenden Massnahmenkatalog der Agglomeration mittels Tempo 30km/h ausgewiesen wurde.

Fakt ist: Dieser private Blockhausbau soll nun alle bisherigen erstellten und sinnvoll erreichten Parameter inklusive des bewilligen AP2Aggloprogrammes über den Haufen werfen, damit eine Baufirma einfach dann zu Lasten Dritter seine private Aus-, und Einfahrt auf die sichere Gänsebergstrasse bauen kann.

Zudem wird Verkehr NEU generiert und die Attraktivität gesteigert, mittels der neuen geplanten Zufahrt in der Mitte der Gänsebergstrasse, die zum öffentlichen Parkplatz dann führen soll. Als LVA ausgewiesen, wo dann eine 2te Einfahrt, dass Gänseberg - Trottoir queren wird, was heute nicht der Fall ist.